

Patronatskomitee

Bund/Kanton

- Bundesrat Johann N. Schneider-Ammann, Eidg. Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF, Bern
- Bernard Lehmann, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft, Bern
- Regierungsrat Bruno Damann, Volkswirtschaftsdepartement des Kantons St.Gallen, St.Gallen

Schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauenverband

- Christine Bühler, Präsidentin, Tavannes
- Monique Tombez, Vizepräsidentin, Moudon
- Liselotte Peter, Vizepräsidentin, Kefikon
- Colette Basler, Co-Geschäftsführerin, Brugg
- Kathrin Bieri, Co-Geschäftsführerin, Brugg

Schweizer Bauernverband

- Markus Ritter, Nationalrat, Präsident, Altstätten
- Jacques Bourgeois, Nationalrat, Direktor, Brugg

Bäuerliche Parlamentarierinnen

- Christine Bulliard, Nationalrätin, Ueberstorf
- Maya Graf, Nationalrätin, Sissach
- Elisabeth Schneider, Nationalrätin, Biel-Benken
- Barbara Dürr, Kantonsrätin St.Gallen, Gams
- Ursula Egli, Kantonsrätin St.Gallen, Rossrüti
- Hedy Furer, Kantonsrätin St.Gallen, Bollingen
- Seline Heim, Kantonsrätin St.Gallen, Gossau

Verein ehemaliger Schüler und Schülerinnen St.Galler Landwirtschaftsschulen

- Elisabeth Graf, Rebstein

Kantonale Bäuerinnen-/Landfrauenverbände

- AR Simone Bischofberger, Teufen
- AI Rösi Räss, Appenzell
- GL Gabi Krieg, Niederurnen
- GR Astrid Derungs, Surcasti
- SG Petra Artho, Walde
- SH Vrony de Quervain, Neunkirch
- TG Regula Böhi, Frittschen
- ZH Theres Weber, Uetikon am See
- FL Annemarie Büchel, Schellenberg

Organisations-Team

- Petra Fäh, Bäuerinnenverband St.Gallen, Bäuerin
- Brigitte Frick, St.Galler Bauernverband
- Agnes Gmünder, Bäuerinnenverband St.Gallen, Bäuerin
- Ursula Gubser, Landwirtschaftliches Zentrum St.Gallen
- Petra Länzlinger, Bäuerin
- Agnes Schneider, Kommunikationsfachfrau, Bäuerin
- Ursula Schubiger, Bäuerin

Der 26. Tag der Bäuerin wird unterstützt von:



Medienpatronat:

BAUERNZEITUNG

Von Bäuerin zu Bäuerin.

olma

Genossenschaft Olma Messen St.Gallen
OLMA
Splügenstrasse 12, 9008 St.Gallen
Tel. +41 71 242 01 33
olma@olma-messen.ch
www.olma.ch

26. Tag der Bäuerin
Donnerstag, 18. Oktober 2018

Zukunftsängste oder neue
Perspektiven? Bäuerinnen packen
ihre Zukunft unterschiedlich an.



Illustration: Corinne Bromundt

olma

Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung
St.Gallen, 11.–21. Oktober 2018

Zukunftsängste oder neue Perspektiven? Bäuerinnen packen ihre Zukunft unterschiedlich an.

Der Alltag einer Bäuerin ist vielseitig und spannend. Die meisten Bäuerinnen möchten die Arbeit in ihrer Familie und auf dem Hof nicht missen, ihre Rolle sagt ihnen zu. Trotzdem wird die gegenwärtige Situation in der Schweizer Landwirtschaft von vielen Bäuerinnen als belastend empfunden. Sie tun sich schwer mit der Vorstellung, einer «Idyll-Bäuerin» zu entsprechen, welche die Werbung sehr häufig suggeriert.

Immer wieder ist zu hören, dass Bauernpaare nicht so recht wissen, wohin die Reise geht:

- Sind unsere Produkte überhaupt noch gefragt?
- Was erwarten Konsumenten und Politik von uns?
- Werden wir finanziell bestehen und dem Druck auch künftig standhalten können?
- Steigt die Arbeitsbelastung noch stärker?
- Hält unsere Beziehung diese grossen Belastungen aus?
- Haben unsere Kinder noch eine Zukunft und ein Auskommen in der Landwirtschaft?

Diese und ähnliche Fragen beschäftigen Bauernpaare und sorgen für Unsicherheit. Als Folge der Arbeit in und mit der Natur sind Bäuerinnen und Bauern meist «geerdete» Persönlichkeiten. Sie werden nicht so rasch aus der Bahn geworfen. Diese Fragen nagen aber am Selbstbewusstsein, sie rütteln gar am Selbstverständnis. Unsicherheit macht sich breit.

Wo gibt es Hilfe? Wer kann in dieser schwierigen Zeit Unterstützung bieten? Viele Leute trauen sich kaum, nach externer Unterstützung zu fragen – doch sehr oft lassen sich mit Hilfe von Drittpersonen gangbare Wege finden. Wege, die neue Perspektiven eröffnen und mögliche Chancen erkennen lassen.

Das Organisations-Team des 26. Tags der Bäuerin an der OLMA freut sich darauf, mit Ihnen Fragen zum Thema «Zukunftsängste oder neue Perspektiven? Bäuerinnen packen ihre Zukunft unterschiedlich an.» zu diskutieren.

Das Organisations-Team

Wie sehen Sie Ihre Zukunft?

In Zusammenarbeit mit der BauernZeitung lancieren wir eine Umfrage, die uns wichtige Ergebnisse zur Situation der Bäuerinnen liefert und als Diskussionsgrundlage am Tag der Bäuerin dient. Die Umfrage kann vom 1. Juni bis 31. Juli 2018 ausgefüllt werden. Machen Sie mit und gewinnen Sie 10×2 OLMA-Tages-tickets: www.bauernzeitung.ch/umfrage

Programm

26. Tag der Bäuerin Donnerstag, 18. Oktober 2018

09.45 – 10.30 Uhr, Forum Halle 9.2

Treffpunkt und Begrüßungskaffee, offeriert von der Genossenschaft Vereinigte Milchbauern Mitte-Ost

10.30 – 12.30 Uhr, Forum Halle 9.2

Zukunftsängste oder neue Perspektiven? Bäuerinnen packen ihre Zukunft unterschiedlich an.

Begrüßung: Brigitte Frick, Mitglied Organisations-Team, Flawil

Einführung und Moderation: Claudio Agustoni, Redaktor, Schweizer Radio und Fernsehen

Referat:

Ueli Straub, ehem. Geschäftsführer des Bäuerlichen Sorgentelefon und Mitarbeiter Agridea, Ermatingen

Kurzbeitrag:

Doris Herger, Bäuerin, Altdorf

Fachbeitrag:

Monika Risi, Bäuerin, Coach und dipl. Individualpsychologische Beraterin, Sempach Station

Diskussionsrunde mit den Referentinnen sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Schlusswort:

Ursula Schubiger, Mitglied Organisations-Team, Uznach

Anschliessend Apéro, offeriert vom LV-St.Gallen

Der Anlass wird musikalisch umrahmt durch das «Echo vom Älpli-Spitz».